

G'schichtln aus Kärnten

Nichts in Sicht

Das war freilich nicht die feine, englische Art, der sich ein Reiseschriftsteller namens Richard Pococke bediente, als er vor mehr als 250 Jahren sein oberflächliches und wenig schmeichelhaftes Urteil über Land und Leute formulierte.

Der Briten verglich Kärnten mit der Steiermark und kam zu dem Schluss, dass sich Regierung, Gesetzgebung und Gebräuche zwar nur sehr wenig unterschieden, „doch die Bevölkerung scheint hier allerdings noch einfältiger und barbarischer zu sein“.

Zum Beweis führte er die Kleidung der gewöhnlichen Frauen an, „die aus einem Leinenunterrock besteht, darüber kommt eine Art Schürze mit einem Band, welche sie eng an ihren Körper binden. „Darunter“ – so genau beobachtete der feine Engländer die barbarischen Kärntnerinnen – „tragen sie sonst nichts“.



Siggi Neuschitzer, Maria Schmölzer und Helmut Petschar sorgen für einen günstigen Pistenspaß

Mit der Milchpackung geht es auf die Pisten der Innerkrams:

„Krone“ und „Kärntnermilch“ machen das Skifahren leistbar

Hohe Preise für Liftkarten machen gerade für Familien den Pistenspaß immer unerschwinglicher! Konsequenz: Immer weniger Kinder lernen Ski fahren. Um das zu vermeiden, haben sich „Kärntnermilch“ und die Touristiker etwas einfallen lassen. Sie haben wieder zigtausende Milchpackerln drucken lassen, mit denen man in der Innerkrams Vergünstigungen erhält.

„Wenn wir nicht rasch für Ski-Nachwuchs sorgen, dann werden die Lifte leer bleiben“, so der Lieder- und Maltataler Regionstouristiker Sigi Neuschitzer, der nach dem Vorjahreserfolg die Familien-Skiaktion er-

neut startete. Und so funktioniert es: Einfach mit einer leeren Kärntnermilch-Packung zur Liftkasse gehen, und schon zahlt man 20 statt 34 Euro für eine Tageskarte für Erwachsene. Die Kinderkarte gibt's um zehn statt

um 17 Euro. Diese Aktion läuft noch bis 4. Februar und dann nochmals vom 28. Februar bis einschließlich 27. März.

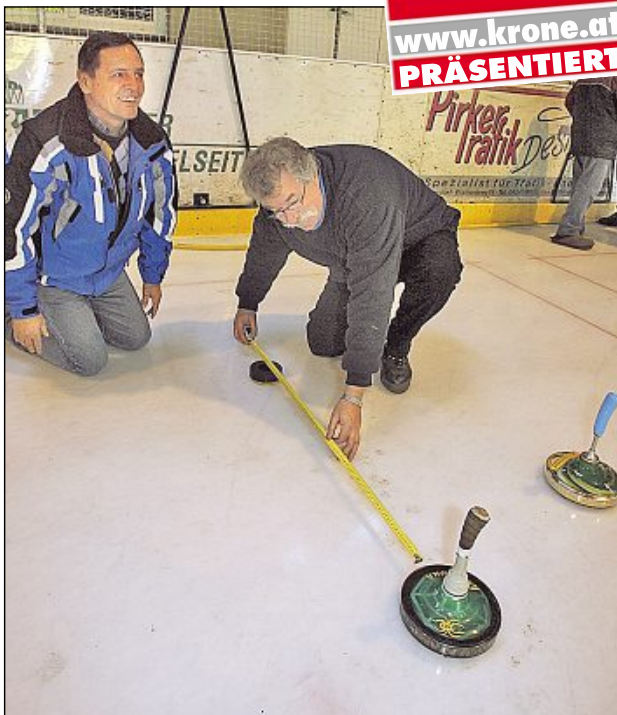
Neuschitzer: „Damit können sich vor

VON H. WALLNER

allem junge Familien einen günstigen Skitag leisten; und auch der eine oder andere Einkehrschwung in einer der Skihütten in der Innerkrams ist noch drin.“

Morgen, Sonntag, findet auch noch ein großer „Radio Kärnten“-Frühschoppen mit Arnulf Prasch im Sport- und Wellnesshotel Frühauf statt.

**Kronen
Zeitung**
www.krone.at
PRÄSENTIERT



A Gaudi muss sein – und mit dem Kärntnerstock geschossen werden: Das sind die wichtigsten zwei Kriterien, die beim Eisstockturnier der Volkskultur zählen! „Kärntner Krone“, Land Kärnten und die Gemeinde Steindorf laden am 13. Februar Mitglieder von Brauchtumsvereinen zu dem Wettbewerb, bei dem es in erster Linie um die Freude am Sporteln gehen soll. Das Nenngeld inklusive Essen beträgt pro Team 72 Euro; Infos gibt es beim Organisator Richi di Bernardo: ☎ 0660/7600819.